

FDP Waldeck-Frankenberg

WAHLALTER 16 IST INVESTITION IN DIE DEMOKRATIE VON MORGEN

14.09.2025

Der Hessische Landtag debattiert heute über die Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre bei Kommunalwahlen. Dazu erklärt die Fraktionsvorsitzende der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, Wiebke Knell:

"16-Jährige dürfen arbeiten. 16-Jährige zahlen Steuern. 16-Jährige übernehmen Verantwortung. Aber wählen? Fehlanzeige. In einer Demokratie aber gehören Rechte und Pflichte zusammen. Deshalb muss dieses Demokratiedefizit beseitigt und das Wahlalter bei Kommunalwahlen auf 16 Jahre gesenkt werden. Reife kommt nicht automatisch über Nacht mit dem 18. Geburtstag. Das Wahlalter 16 ist kein Risiko, sondern eine Bereicherung. Denn die Wissenschaft ist sich einig: Wer erstmals in der Schulzeit wählen darf, bleibt der Demokratie dauerhaft treuer verbunden. Die ersten Wahlen prägen lebenslang, und wer früh beginnt, bleibt Stammwähler. Wir Freie Demokraten setzen uns daher für die Absenkung des Wahlalters bei Kommunalwahlen ein und wollen jungen Menschen Vertrauen signalisieren und deutlich machen, dass ihre Stimme zählt."